

Georg Leitenberger

Andrea Löffler

Frank Wagner

Andreas Neher

An den  
Jugendgemeinderat Reutlingen  
Rathausstraße 6

72764 Reutlingen

### **Jugendtreff Bühleswiesen/Überraschende Absage der Stadtverwaltung**

Sehr geehrte Mitglieder des Jugendgemeinderates Reutlingen,

unsere Fraktion im Bezirksgemeinderat Rommelsbach sieht sich veranlasst, Sie über die Umstände der Absage des Jugendtreff Bühleswiesen durch die Stadtverwaltung zu informieren, da wir die Notwendigkeit, einen Platz unter freiem Himmel für die Jugend in Rommelsbach zu schaffen, für absolut erforderlich halten und unterstützen.

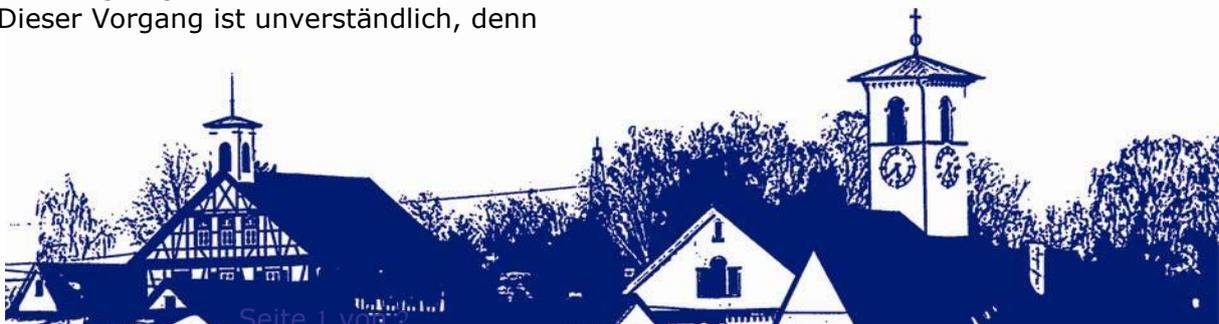
Seit rund zweieinhalb Jahren hat sich der Bezirksgemeinderat Rommelsbach konkret um einen geeigneten Aufenthaltsort für Jugendliche, der insbesondere das Gebiet Mähder mit einbeziehen soll, bemüht. Vertreter des städtischen Jugendtreff, der Polizei, des Bezirksamtes Rommelsbach und dem Arbeitskreis Jugend, der im übrigen von unserer Fraktion initiiert wurde, haben sich am runden Tisch zusammengesetzt, um den Platz zu verwirklichen.

Es ist dann auch tatsächlich gelungen, einen Platz zu finden, der von allen Beteiligten als geeignet angesehen wurde, nämlich ein unbewirtschaftetes Gütle auf dem Gewann Bühleswiesen, hinter der Bushaltestelle Frankfurter Straße. Der Platz wurde auf Initiative unserer Fraktion von der Stadt für diesen Zweck gepachtet. Die Nutzung des Platzes wäre von Mitarbeitern des städtischen Jugendtreffs Rommelsbach begleitet worden. Anwohner der Frankfurter Straße in Orschel-Hagen wehrten sich jedoch gegen diesen Platz. Sie befürchten Ruhestörungen, Vandalismus und Vermüllung, sehen sich pöbelnden Jugendlichen ausgesetzt und in ihrem Frieden gestört.

Trotzdem fand das Platzkonzept bei allen beteiligten Institutionen Zustimmung, auch bei der Stadt. 2011 hätte mit dem bedarfsgerechten Ausbau des Platzes begonnen werden sollen. Dazu stand sogar eine größere Geldspende der Fa. C & A zur Verfügung. In einer Informationsveranstaltung der Stadt sollten die Anlieger und Nachbarn über die Einrichtung des Platzes informiert werden.

Einen Tag(!) vor dieser Veranstaltung, am 01. Dezember 2010, wurde dann der Bezirksbürgermeister, Herr Siegfried Thumm, per E-Mail vom Amt für Jugend, Familie und Sport darüber informiert, dass der Platz von der Stadt doch nicht als geeignet angesehen und deshalb abgelehnt wird. Als Begründung wurde eine Lärmimmissionsmessung angeführt.

Dieser Vorgang ist unverständlich, denn



- Die Ablehnung kam völlig überraschend, ohne Vorwarnung, ohne irgendwelchen Bedenken im Vorfeld
- Der Rommelsbacher Bezirksgemeinderat wurde nur einen Tag vor der offiziellen Entscheidungsbekanntgabe per E-Mail informiert und so vor vollendete Tatsachen gestellt. Eine Beratung war nicht mehr möglich. Wir fühlen uns übergangen
- Der Platz befindet sich auf Rommelsbacher Gemarkung. Es ist somit in erster Linie eine Rommelsbacher Angelegenheit. Dazu wurden Beschlüsse gefasst
- Die Stadtverwaltung konzentrierte sich nur auf die Anwohner der Frankfurter Straße (Juli 2010: Schriftliche Information an die Anwohner, September 2010: Treffen mit den Hausbeiräten, November 2010: Lärmschutzmessung mit Hilfe der Anwohner, Dezember 2010: Infoveranstaltung in Orschel-Hagen)
- Das Bezirksamt und der Bezirksgemeinderat Rommelsbach war zu der Informationsveranstaltung am 02. Dezember 2010 in Orschel-Hagen offiziell nicht eingeladen
- Dem Einladungsschreiben (datiert 3 Tage nach der Lärmpegelmessung!) zur Informationsveranstaltung an die Anlieger/innen war diese überraschende Absage der Stadt nicht zu entnehmen
- Die Lärmimmissionsmessung als solches wird angezweifelt. Sie muss unter diesen Umständen hinterfragt werden
- Was die Bemühungen um einen Platz für die Jugend angeht, stehen wir jetzt wieder bei Null.

Der Bezirksgemeinderat Rommelsbach wird das Thema in der öffentlichen Sitzung am 03. März 2011 auf der Tagesordnung haben, bei der auch der Leiter des Amt für Schulen, Jugend und Sport, Herr Weber, eingeladen ist.

Wir bedauern die Entscheidung der Stadtverwaltung sehr und können sie so nicht nachvollziehen. Das Ziel, einen Platz für die Jugend zu schaffen, werden wir natürlich weiter verfolgen.

Für Anregungen und Vorschläge Ihrerseits wären wir sehr dankbar. Zur Bezirksgemeinderatssitzung am 03. März 2011 laden wir recht herzlich ein.

Mit freundlichen Grüßen  
für die Fraktion

Andreas Neher  
Egertstraße 28  
72768 Reutlingen

**Anlage:** Einladung Infoveranstaltung

